

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 97 (2010)
Heft: 7-8: Nantes

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vom Wesen der Wand

Produktionsgebäude Bau 235 in Kaiseraugst von Itten+Brechbühl Architekten

Pläne und Projektdaten siehe werk-material

Ohne Wand keine Architektur. In ihren Funktionen Tragen, Umhüllen und Öffnen ist die Wand das wesentliche Mittel zur Umfriedung des Menschen und zur Raumumschliessung. Beim neuen Produktionsgebäude der Roche in Kaiseraugst muss die Wand von den betrieblichen Bedingungen bis hin zur architektonischen Corporate Identity einer ganzen Reihe von Anforderungen gerecht werden. Der Neubau folgt den strengen Vorgaben des rasterförmigen Bebauungsplans, den

Roche in den 1970er Jahren für ihr Fabrikareal in Kaiseraugst bestimmte. Aus dieser Warte ist seine Wand zuerst Fassade, die den Strassenraum begrenzt. Sie ordnet sich dem rechteckigen Raster mit seinen zwei Hauptachsen unter, welche die Arealplaner seinerzeit vorgegeben hatten. Außerdem sonderten sie auf dem Gelände verschiedene Nutzungszonen aus. Auch davon zeugt die Wand als Fassade: Die industrielle Nutzung zeigt sich in der Zweiteilung in einen vollständig verglasten und einen vollständig geschlossenen Bereich, der den enormen Technikbedarf des Gebäudezwecks anzeigt. Und schliesslich verweist auch das Fehlen von Fensterbrüstungen, wie sie in Vorhangsfassaden von Bürogebäuden vorkommen, und die über zwei Geschosse reichende Verglasung auf einen Fabrikbau.

Abbildung der Organisationsform

Andererseits ist die Wand des Produktionsgebäudes auch Ausdruck der betrieblichen Organisationsform, wie sie die Auftraggeberin forderte. Die vier Produktionsanlagen müssen je nach betrieblichen Anforderungen um- oder ausgebaut oder sogar durch eine weitere ergänzt werden können. Außerdem verlangte Roche die Schaffung von Treppen- und Kreuzungspunkten für ihre Mitarbeiter sowie ein transparentes Raumgefüge zur Förderung des gegenseitigen Austausches. Die Organisationsstruktur des Betriebes zeigt sich in der Aufteilung des Grundrisses in einen breiten, der gesamten Fassade entlang laufenden Korridor und vier dazwischen liegenden, unabhängig voneinander zu betreibenden Produktionsbereichen. Im Zeichen operativer Optimierung stehen auch die



KWC AVA

**Einfach schön.
Einfach Wasser.**

KWC AVA macht den Umgang mit Wasser zu einem nachhaltigen Erlebnis. Innovation, Ästhetik und Ökologie prägen den Charakter dieser einzigartigen Modellreihe, die auch beim breiten Publikum Gefallen findet.

KWC AG
5726 Unterkulm
www.kwc.ch

 